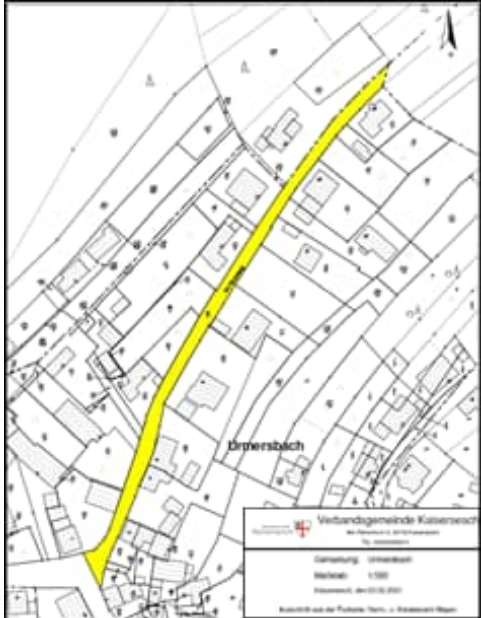


Straßenname	Im Holzweg („Om Holzwäsch“)
Lage der Straße (Kartenausschnitt)	Die Straße beginnt gegenüber dem Gemeindehaus an der Hauptstraße und führt in Richtung Wettau. Sie hat eine Länge von etwa 230 Metern. 
Besonderheit(en) bzw. Interessantes	Es gibt diese Straßenbezeichnung nur zweimal in Deutschland, in Spiesheim im Landkreis Alzey-Worms und hier in Urmersbach. ¹⁰⁶
Herkunft und Bedeutung (Historie)	Der Straßenname „Im Holzweg“ steht für einen alten Pfad, der in früheren Jahrhunderten angelegt wurde, um Holz aus den umliegenden Wäldern (Hardt und Wettau) in das Dorf zu schaffen.¹⁰⁷ Die älteste Erwähnung stammt aus dem Jahr 1717 und ist in einer Abschrift in der Schulchronik erhalten geblieben.¹⁰⁸ Es ist jedoch anzunehmen, dass die Wegbezeichnung deutlich älter ist. Im Lagerbuch von Urmersbach aus dem Jahr 1720 sowie in der Tranchot-Karte aus dem Jahr 1810/11 wird der Weg ebenfalls als Holzweg bezeichnet.¹⁰⁹ Im Juni 1927 verwandelten unwetterartige Regenfälle den Holzweg in einen reißenden Strom und am 2. März 1945 wurde dieser durch einen alliierten Bombenangriff schwer verwüstet.¹¹⁰ 1962 wurde die Straße asphaltiert und die Anlieger an die Kanalisation angeschlossen.¹¹¹ Im Frühjahr 1992 wurde der Holzweg erneuert und erhielt einen Fahrbahnbelag aus Pflastersteinen.¹¹² Die Straße führt die Bezeichnung offiziell seit dem Jahr 1967.¹¹³

¹⁰⁶ Vgl. URL: <https://www.zeit.de/interactive/strassennamen/index.html#/suche=im%20holzweg> [abgerufen am 09.05.2023].

¹⁰⁷ Vgl. GRIMM, Jacob / GRIMM, Wilhelm (1877), Band 10, Sp. 1784; vgl. DITTMAYER, Heinrich (1963), S. 113.

¹⁰⁸ Vgl. Schulchronik der Volksschule Urmersbach (1875-1973, 1996), S. 8.

¹⁰⁹ Vgl. LHAko Bestand 1C, Sachakte Nr. 19916; vgl. Topographische Aufnahme der Rheinlande (1810/11), Blatt Nr. 158 „Kaisersesch“.

¹¹⁰ Vgl. Schulchronik der Volksschule Urmersbach (1875-1973, 1996), S. 76 und 88f.

¹¹¹ Vgl. Schulchronik der Volksschule Urmersbach (1875-1973, 1996), S. 122.

¹¹² Vgl. Schulchronik der Volksschule Urmersbach (1875-1973, 1996), S. 188.

¹¹³ Vgl. Beschlussbuch der Gemeinde Urmersbach vom 09.06.1967.